FALSCHINFORMATIONEN ZUM IMPFEN WIRKSAM AUFKLÄREN

THEMA Sicherheit

Fakt

Impfungen sind auch für Menschen mit Kinderwunsch sicher.

Der potenzielle Einfluss von Impfungen auf die Fruchtbarkeit von Frauen und Männern wurde in vielen Studien für verschiedenste Impfstoffe und Länder untersucht. Klar ist: Personen werden gleich häufig schwanger, egal ob sie oder ihre Partner:innen geimpft oder ungeimpft sind. Impfungen haben also keinen Einfluss auf die Fruchtbarkeit.

Mythos

»Impfungen machen unfruchtbar.«

Erklärung

Grundsätzlich ist es verständlich, dass Personen mit Kinderwunsch und Schwangere besonders vorsichtig bei der Verwendung von Impfungen und anderen Medikamenten sind. Sie wollen ihrem ungeborenen Kind auf keinen Fall schaden, sondern die bestmöglichen Voraussetzungen schaffen. Diese berechtigte Vorsicht wird jedoch manchmal gezielt angesprochen, um Zweifel zur Sicherheit von Impfungen zu säen, vor allem in den Sozialen Medien. Dabei wird beispielsweise angeführt, dass heute in vielen westlichen Ländern mehr Menschen geimpft werden als früher und dort gleichzeitig fallende Geburtenraten zu beobachten sind. Doch diese zwei Umstände hängen nicht zusammen. Die fallenden Geburtenraten sind nicht die Folge von Impfungen, sondern von einer veränderten Familienplanung unserer heutigen Gesellschaft.

Fakt

Fakt ist: Impfungen haben keinen Einfluss auf die Fruchtbarkeit und sind auch bei Kinderwunsch sicher.

Genauso klar ist: Einige Impfungen sind vor oder während einer Schwangerschaft besonders wichtig, um das Kind und die Mutter zu schützen, z.B. die Pertussis-Impfung (Keuchhusten).

Das war ein Faktensandwich.

Mehr Infos auf **www.rki.de/impfmythen**

ROBERT KOCH INSTITUT